



Jugendliche Schnupper-Schützen waren begeistert und konzentriert dabei

„Das ist ja gar nicht so einfach“, stellte einer der Jugendlichen fest, die zum Ferien-Schnupperschießen an den Schießstand der Schützengesellschaft „Wasservögel“ gekommen waren. Nach ein paar Übungsschüssen landeten dann aber doch die ersten Treffer im Schwarzen.

Beim Ferien-Schnupperschießen übten sich die älteren Jugendlichen darin, mit dem Luftgewehr auf Ringscheiben und Biathlon-Scheiben zu schießen. Diese ersten Versuche wurden im Liegen absolviert, um erst mal den Umgang mit diesem Sportgerät zu trainieren. Überraschenderweise konnte man bei diesen ersten Schießversuchen sogar schon etliche Zehner sehen, das heißt, es waren einige wirkliche Talente am Stand.

Die jüngeren Schnupper-Schützen trainierten mit dem Lichtpunkt-Gewehr und erzielten nach kleinen Anfangsschwierigkeiten gute Treffer, mit denen sie ein Licht nach dem anderen einschalteten. Trotz unvermeidlicher Wartezeiten, weil nur ein Lichtpunkt-Gewehr vorhanden ist, machte es den Kindern großen Spaß zu sehen, wie ihre Treffsicherheit immer besser wurde. Einige der Probe-Schützen kündigten an, auch zum regulären Jugend-Training wiederzukommen.

Beim zweiten Schnupperschießen der Schützengesellschaft Wasservögel war das Lichtpunkt-Gewehr heiß belagert. Dieses kindgerechte Gewehr für unter 12-Jährige schießt nicht mit Munition, sondern mit einem Lichtstrahl. Der Stand ähnelt einer Anlage beim Biathlon-Schießen, nur dass bei einem Treffer keine Klappe zufällt, sondern ein Lämpchen angeht.

Wer sich im Fernsehen Biathlon-Wettkämpfe anschaut, kann leicht den Eindruck gewinnen, dass das Schießen und natürlich auch das Treffen kein sehr großes Problem ist, da diese Sportler ja zwischendurch auch noch schnell laufen können. Dass dem nicht so ist, stellten die Schnupperschützen sehr bald fest. Nach einigen Übungsschüssen kamen sie dann aber recht gut mit dem Sportgerät klar und schalteten mit guten Treffern ein Licht nach dem anderen ein.

Das reguläre Jugend-Training ist jeden Dienstag von 19 bis 20 Uhr. Hierzu können gerne auch Jugendliche kommen, die an den Schnupper-Terminen keine Zeit hatten. Treffen um 19 Uhr beim hinteren Eingang des Schützenhauses oder gleich am Schießstand im Obergeschoss.



Da der Verein bisher nur ein Lichtpunkt-Gewehr hat, musste abgewechselt werden



Die Luftgewehrschützen übten liegend aufgelegt und waren konzentriert bei der Sache



Auch am zweiten Termin wurde mit dem Lichtpunkt-Gewehr in den Schießsport hineingeschnuppert